

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

vom **28. - 30. 01. 04** veranstalten die Abteilungen Pädagogik und Informatik und Empirische Bildungsforschung und Methodenlehre im Rahmen des Forschungsvorhabens "Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung von Bildungsportalen" einen **Workshop**, zu dem wir Sie recht herzlich einladen.

Thema: Wegweiser im Netz - Qualität und Nutzung von Bildungsportalen

Tagungsort: Landesinstitut für Schule und Medien Brandenburg

Tagungsprogramm: siehe Anlage

Wegbeschreibung: http://www.lisum.brandenburg.de/service/m_weghs.htm

Anmeldung: siehe Anlage

Computer und Internet sind in relativ kurzer Zeit zum Massenmedium geworden, dass Anbieter und Nutzer von bildungsrelevanten Informationen mit einer unüberschaubaren Angebotsfülle konfrontiert. Bildungsportale sollen als Wegweiser im Dschungel von Informationen im Netz dienen. Angesichts der zunehmenden Vielfalt an Portalentwicklungen wird gegenwärtig nach der Effektivität und Effizienz derartiger Werkzeuge für Bildungsprozesse gefragt.

Im Auftrag des Kooperationsverbundes "Deutscher Bildungserver" führt die Humboldt-Universität zu Berlin (Abteilungen Pädagogik und Informatik und Empirische Bildungsforschung) eine repräsentative bundesweite empirische Untersuchung durch, um diese Frage zu beantworten. Ziel der Untersuchung ist es, die spezifischen Nutzungsmuster, Bedürfnis- und Interessenstrukturen von Nutzern und Nichtnutzern von Internetangeboten zu ermitteln.

Die ersten Befunde liegen jetzt vor. Im Rahmen des Workshops werden ausgewählte Untersuchungsergebnisse zu Bedürfnissen, Einstellungen und Erwartungen zur Nutzung von mediengestützten Bildungsangeboten vorgestellt. Besonderes Augenmerk wird auf die Relevanz von Bildungsportalen für E-Learning-Prozesse gelegt. Vor dem Hintergrund der empirischen Befunde möchten wir mit Experten der Anbieter- und Nutzerseite über zukünftige Aufgaben und Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität von Bildungsangeboten im Netz diskutieren. Verschiedene Arbeitsgruppen bieten Gelegenheit zu fachlicher Analyse und praktischen Transferüberlegungen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie an dem Workshop teilnehmen können und erwarten Ihre Zusage auf dem beiliegenden Anmeldeformular bis zum 12. 12. 03. Die Teilnehmerzahl ist auf 60 Personen begrenzt. Wir bitten schon im voraus um Entschuldigung, falls ihre Anmeldung nicht berücksichtigt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen
Prof. Dr. R. Lehmann
PD Dr. Olaf Kos